

## Märkte



**Kroiseios:** Die Münze aus dem 6. Jahrhundert v. Chr. gilt als erste Münze der Welt. Sie ist benannt nach dem lydischen König Krösus



**Dukat von Francesco Sforza:** Die Münze des Herzogs von Mailand stammt aus dem 15. Jahrhundert und ist sehr selten



**Edelmetallhändler-Test 2018** » Euro am Sonntag hat die besten Handelshäuser für Kauf und Verkauf von Gold und Silber ermittelt. Wo Anleger gute Angebote finden, was sie ansonsten beachten sollten

# Goldene Adressen

VON **CHRISTOPH PLATT**

Mit einer fast schon philosophischen Frage konfrontierte Thorsten Polleit die Zuhörer seines Vortrags auf dem Börsentag Berlin am vergangenen Samstag. „Was ist Gold?“, fragte der Chefvolkswirt von Degussa Goldhandel in die Runde. „Einige sagen, es ist ein Vermögensgut und gehört zur gleichen Kategorie wie Aktien, Anleihen oder Immobilien“, nannte er eine mögliche Antwort. Andere sahen in Gold einen Rohstoff. Und wieder andere betrachteten das Edelmetall als Währung und fassten es damit als Konkurrent zu anderen Devisen auf. Polleit gehört zu dieser dritten Fraktion. „Gold ist die härteste Währung der Welt und bietet Schutz gegen Kaufkraftverlust und gegen Zahlungsausfall“, erklärte er.

Die meisten Käufer von Barren oder Münzen dürften dem Ökonomen zu-

stimmen. Wer Gold physisch erwirbt und nicht nur Wertpapiere kauft, die dem Goldpreis folgen, sucht Sicherheit und will nicht lediglich auf einen Preisanstieg spekulieren. Für alle Fans edler Metalle hat Euro am Sonntag vom Deutschen Kundeninstitut (DKI) eine große Untersuchung durchführen lassen. Im Edelmetallhändler-Test 2018 nahmen die Marktforscher elf Handelshäuser genauestens unter die Lupe. Untersucht wurden wie in den Vorjahren die Preise, das Sortiment, die Sicherheit und der Kundenservice.

### Dominanz gebrochen

Die Analyse endete in diesem Jahr mit einer Überraschung: Seriensieger Degussa Goldhandel landete nur noch auf Rang 2. Nach fünf Jahren in Folge musste das Unternehmen den Siegerplatz räumen. Neuer Spitzenreiter und damit Edelmetallhändler des Jahres 2018 ist GoldSilberShop.de.

Die Basis für den Sieg legte der Anbieter mit einer Spitzenplatzierung in der Kategorie „Konditionen“. Das DKI verglich sowohl die Preise der angebotenen Edelmetalle als auch die Auf- oder Abschläge gegenüber dem Marktpreis beim Ankauf. Als Maßstab dienten ein Goldbarren mit einer Unze Gewicht, ein 100-Gramm-Silberbarren und eine Krügerand-Goldmünze zu einer Unze. „Zudem wurden zusätzliche Kosten, die dem Kunden beim An- und Verkauf von Edelmetallen entstehen können, bewertet“, erklärt Sandra Stetten, Projektleiterin beim DKI. GoldSilberShop.de überzeugte vor allem beim Goldbarren und bei der Krügerand-Münze: Beides konnten Anleger dort am günstigsten erwerben.

Schlecht schnitt bei den Konditionen nur Kettner-Edelmetalle ab. Hauptgründe waren der hohe Preis für Silberbarren sowie deutliche Abschläge beim Ankauf von Gold und Silber im Ver-

240

Einzelkriterien wurden beim Edelmetallhändler-Test 2018 geprüft, um die Leistungen zu beurteilen.



**Krugerrand:** Eine der beliebtesten Anlagemünzen der Welt und in ihrer Heimat Südafrika ein gültiges Zahlungsmittel

gleich zum Marktpreis. „Zusammen mit einem etwas schwächeren Kundenservice sorgte dies dafür, dass Kettner-Edelmetalle im Gesamtranking um sechs Plätze im Vergleich zum Vorjahr abrutschte“, erläutert Stetten.

Sehr ordentlich präsentierten sich die Anbieter in der Kategorie „Handel“. Mit MP-Edelmetalle erhielt nur ein Unternehmen ein „befriedigend“, alle anderen bekamen die Noten „gut“ oder „sehr gut“. Sieger in diesem Segment



#### BESTE EDELMETALLHÄNDLER 2018

Rang	Name	Punkte	Note
1	GoldSilberShop.de	89,4	sehr gut
2	Degussa Goldhandel	87,8	sehr gut
3	philoro EDELMETALLE	87,1	sehr gut
4	CoinInvest	84,1	gut
5	ESG Edelmetall-Handel	80,7	gut
6	pro aurum	79,0	gut
7	Münzland	78,1	gut
8	Goldkontor Hamburg	76,3	gut
9	Kettner-Edelmetalle	74,1	gut
10	Gold-Exchange	70,9	befriedigend
11	MP Edelmetalle	70,2	befriedigend

Notenvergabe: Ab 85,0 Punkten sehr gut, ab 72,3 gut, ab 61,4 befriedigend, ab 52,2 ausreichend, ab 44,4 mangelhaft, sonst ungenügend

Quelle: Deutsches Kundeninstitut (DKI)

wurde mit großem Abstand Degussa Goldhandel. Bewertet wurde der Leistungs- und Produktumfang der Edelmetallhändler. Neben der Sortimentsbreite, also dem Umfang angebotener Edelmetalle, flossen die Sortimentstiefe (Anzahl der Produkte je Edelmetallart) und die Ankaufsmöglichkeiten in die Beurteilung mit ein.

Auch beim Thema „Transparenz und Sicherheit“ schneidet Degussa Goldhandel am besten ab. Geprüft wurde in dieser Kategorie, inwieweit Informationen zu Kauf, Verkauf und zum Unternehmen transparent zur Verfügung gestellt werden. Untersucht wurde zudem, wie sicher und vertrauenswürdig der Handel über den jeweiligen Anbieter ist. Zehn der elf getesteten Händler erhielten mindestens die Note „befriedigend“, nur Gold-Exchange musste sich mit einem „ausreichend“ begnügen.

Beim Prüfungspunkt „Kundenservice“ errang CoinInvest den ersten Platz. Besonders die Telefonberatung wird vom DKI gelobt. „Die Hotline-Mitarbeiter von CoinInvest wurden von den Testern im Durchschnitt sowohl als am freundlichsten als auch am kompetentesten empfunden“, sagt Stetten. Neben der Qualität des telefonischen Kundenser-

GILES KEATING

## Stürmischer Oktober

Die Herbststürme ziehen auf – auch an den Börsen. Die Zeichen mehren sich, dass es im Oktober einen Einbruch geben wird. Zwar keinen Crash, da die Weltwirtschaft nach wie vor läuft, aber meiner Meinung nach wird es zu einem Kursrückgang um etwa zehn Prozent kommen. Grund ist die neue Realität bei den Anleiherenditen.

Schon jetzt steht die Rendite für zehnjährige US-Staatsanleihen mit mehr als drei Prozent so hoch wie seit 2011 nicht mehr. Aus technischer Sicht könnte damit der seit drei Jahrzehnten andauernde Abwärtstrend bei den Zinsen zu Ende gehen. Das ist schlecht für Aktien. Nicht nur weil Zinspapiere attraktiver werden, sondern auch weil die Zinsen darüber bestimmen, wie viel die zukünftigen Unternehmensgewinne heute wert sind.

„Wir sind noch ein ganzes Stück weg von neutral“, sagte vergangene Woche Jerome Powell, der Chef der US-Notenbank. „Und wir können auch über neutral gehen.“ Neutral, das ist das Zinsniveau, mit dem die Zentralbank die Wirtschaft weder stimuliert noch bremst. Powell hat also relativ unverblümt angekündigt, dass die Zinsen in den USA schneller und höher steigen werden als erwartet. Natürlich ist das in Europa anders, die EZB dürfte erst in der zweiten Hälfte 2019 an der Zinsschraube drehen. Doch die Auswirkungen der US-Zinspolitik werden wir auch hier spüren. Zeit für Anleger also, sich das Werthstein-Investment „Zinswende“ näher anzusehen.

Wir von Werthstein halten Sie auf dem Laufenden.

*Giles Keating ist Präsident des Werthstein Instituts, eines Gremiums aus namhaften und unabhängigen Experten mit langjähriger Investorfahrung. Das Institut arbeitet eng mit dem Team des digitalen Vermögensverwalters Werthstein zusammen und unterstützt die Kunden bei ihrer Geldanlage. Giles Keating ist ehemaliger Chefökonom und Forschungsleiter bei der Credit Suisse.*

**WERTHSTEIN**  
Informiert. Investiert.

# Märkte



## SO WURDE GETESTET

Elf Anbieter wurden in fünf Kategorien bewertet. „Preise & Konditionen“ sowie „Sicherheit & Transparenz“ trugen jeweils 30 Prozent zur Gesamtnote bei, „Handel“ und „Kundenservice“ jeweils 20 Prozent. Der Ankauf von Altgold floss nicht in die Gesamtnote mit ein. Das DKI befragte die Händler direkt und analysierte ihren Internetauftritt. Hinzu kamen fingierte Kundenanfragen via Telefon, E-Mail und Social Media.

vice wurde die Kontaktaufnahme über E-Mail und Facebook bewertet. Ferner wurde untersucht, welche Serviceangebote, Lieferzeiten und Zahlungsmöglichkeiten die Händler bieten. Unzufrieden war das DKI nur mit pro aurum und vergab ein „ausreichend“. Hier wurde vor allem bemängelt, dass keine einzige der zehn per Mail gestellten Kundenanfragen beantwortet wurde.

Als fünfte Kategorie untersuchte das DKI den Altgoldankauf. Dieser floss allerdings nicht in die Gesamtwertung mit ein, da nicht alle Anbieter in diesem Segment tätig sind. Degussa Goldhandel überzeugte die Tester beim Ankauf von Schmuck, Zahngold und Tafelsilber am meisten.

Der Test zeigt, dass Anleger auf ein breites und weitgehend erfreuliches Angebot von Edelmetallhändlern zurückgreifen können. Schlechteste Gesamtnote war ein „befriedigend“, die zweimal vergeben wurde. Einen echten Fehlgrieff können Käufer also nicht tun, wenn sie sich zwischen den betrachteten Händlern entscheiden.

### Absichten entscheidend

Anleger, die in Gold zu investieren planen, müssen sich zunächst überlegen, ob sie das Edelmetall physisch besitzen möchten (um sich gegen Verwerfungen der Finanzmärkte abzusichern), ob sie auf einen Anstieg des Goldpreises spekulieren oder ob sie sich das Edelmetall zur Diversifikation ins Depot holen wollen.

Wer zur zweiten Gruppe gehört, benötigt keine Münzen oder Barren. Stattdessen kann man mit Wertpapieren auf den Goldpreis setzen. Verschiedene Gesellschaften bieten ETCs (Exchange Traded Commodities) an, die sich parallel zur Notierung des Edelmetalls entwickeln. Zu den bekanntesten zählt Xetra-Gold, ein Produkt der Deutschen Börse (ISIN: DE000A0S9GB0). Ein Anteil verbrieft das Recht auf Lieferung von einem Gramm Gold, das in den Tresoren der Börse in Frankfurt gelagert wird. Für alle, die auf die Entwicklung des

Goldpreises wetten oder ihr Vermögen diversifizieren möchten, reicht dieses Papier aus.

Wer hingegen Gold als Wertgegenstand besitzen will, muss das Edelmetall physisch erwerben. Hier stellt sich die Frage, ob Barren oder Münzen vorzuziehen sind. Wer sich gegen Währungskrisen absichern und Gold im Extremfall als Zahlungsmittel parat haben will, sollte Münzen kaufen. Denn diese sind fungibler und können notfalls als Tauschobjekt dienen. Wer hingegen Gold als Vermögensschutz horten möchte, sollte Barren erwerben. Diese sind leichter zu lagern oder zu transportieren. Außerdem kosten sie weniger, weil aufwendige Prägearbeiten wie bei Münzen entfallen.

Grundsätzlich gilt: Je leichter eine Münze oder ein Barren, desto höher der Aufschlag gegenüber dem Goldpreis. So müssen Anleger beim Kauf eines Barrens, der eine Unze wiegt, mit einem Agio von drei Prozent gegenüber dem Preis an den Finanzmärkten rechnen. Bei einem Barren mit einem Gewicht von einem Gramm beträgt der Aufschlag dagegen stattliche 30 Prozent.

### Günstiger Zeitpunkt

Goldfans erkennen nach dem Preisrutsch der vergangenen Monate eine gute Gelegenheit zum Investieren: Das Edelmetall verlor seit April zehn Prozent seines Werts. Mit 1220 Dollar pro Unze steht es auf einem der niedrigsten Stände der vergangenen zwölf Monate. Der jüngste Rückgang überrascht umso mehr, als es an geopolitischen Krisen nicht mangelt – normalerweise ein Treiber für den Preis des Edelmetalls, das als sicherer Hafen gesucht wird. Der starke Dollar und steigende Renditen von US-Anleihen haben Gold jedoch stark zugesetzt, weil es dadurch als Anlagealternative uninteressanter wird.

Wer Gold als Krisenabsicherung kauft, stockt seine Bestände ohnehin sukzessive auf. Für diese Anleger spielt der aktuelle Preis für die Kaufentscheidung dann sowieso meist nur eine untergeordnete Rolle.

Test Edelmetallhändler  
Konditionen  
euro DKI

PREISE & KONDITIONEN

Rang	Name	Note
1	GoldSilberShop.de	sehr gut
2	CoinInvest	sehr gut
3	Münzland	sehr gut

Quelle: DKI

Test Edelmetallhändler  
Sicherheit und Transparenz  
euro DKI

SICHERHEIT & TRANSPARENZ

Rang	Name	Note
1	Degussa Goldhandel	sehr gut
2	Kettner-Edelmetalle	sehr gut
3	pro aurum	sehr gut

Quelle: DKI

Test Edelmetallhändler  
Handel  
euro DKI

HANDEL

Rang	Name	Note
1	Degussa Goldhandel	sehr gut
2	GoldSilberShop.de	sehr gut
3	pro aurum	sehr gut

Quelle: DKI

Test Edelmetallhändler  
Service  
euro DKI

KUNDENSERVICE

Rang	Name	Note
1	CoinInvest	sehr gut
2	philoro EDELMETALLE	sehr gut
3	ESG Edelmetall-Handel	sehr gut

Quelle: DKI

Test Edelmetallhändler  
Altgoldankauf  
euro DKI

ZUSATZ: ALTGOLDANKAUF

Rang	Name	Note
1	Degussa Goldhandel	sehr gut
2	ESG Edelmetall-Handel	sehr gut
3	pro aurum	sehr gut

Quelle: DKI